



Marktschellenberger Bote



Informationen

von den Bürgern
für die Bürger, Gäste und Freunde unseres Ortes

Jahrgang 29

Montag, der 6. Februar 2023

Nummer 2

.....der kleine Barmstein im Winterkleid.....



Foto: Franz Heger

Jahreshauptversammlung des GTEV D'Schellenberger

Am 14.01.2023 fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung wieder im gewohnten Rahmen statt. Um 18:30 Uhr begannen wir mit einer Heiligen Messe in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Marktschellenberg, um den verstorbenen Mitgliedern zu gedenken. Musikalisch umrahmt wurde diese von der Musikkapelle Marktschellenberg.

Danach traf man sich im Gemeindesaal des Feuerwehrhauses. Nachdem das Essen eingenommen worden war, und jeder ein frisches Getränk vor sich hatte, konnte die Versammlung beginnen.

1. Vorstand Volkhard Geiger begrüßte die Versammlung, vorallem 1. Bürgermeister Michael Ernst, Vorstände diverser Ortsvereine und unsere Ehrenmitglieder. Er bat die Versammlung aufzustehen um den Toten zu gedenken. Als die Versammlung sich wieder setzte wurde Max Geiger gebeten seinen Schriftführerbericht vorzutragen. Danach brachte Kassier Georg Sunkler alle Einnahmen und Ausgaben der Versammlung dar. Die Kassenprüfer bestätigten dies und versicherten der Versammlung dass die Kasse einwandfrei geführt wird.

Somit konnte die Vorstandschaft von der Versammlung entlastet werden. Jugendleiterin Franziska Angerer konnte von einem Ausflug der Jugendgruppe in den Bayernpark berichten, ein Dank gilt der Grundschule für ihr entgegenkommen. Außerdem war Sie stolz auf das gute Abschneiden der Jugend beim letztjährigen Preisplatteln. Außerdem dankte sie ihren Helferinnen und Helfern.

Auch Michael Stangassinger konnte von einem Ausflug der Aktiven berichten. Diese fuhren nach Königswinter. Außerdem berichtete er von 9 Paaren beim Frühjahrskränz, und meinte, dass es die nächsten Jahre nicht weniger werden.

Vorstand Volkhard Geiger freute sich, dass beim Fest des GTEV Kehlstoana 60 Mitglieder teilnahmen. Mit großem Aufwand wurde auch für dieses Jahr wieder ein Kalender mit Historischen Bildern von Schellenberg produziert. Dieses Jahr mit Bildern der Bahn vom Hangenden Stein bis zum ehemaligen Gasthaus Almbachklamm. Außerdem berichtet er über den Trachtenraum der zum Aufbewahren von Trachten dienen soll. Somit schlug er der Versammlung vor eine Trachtenwärterin und einen Trachtenwart zu wählen. Da die Versammlung nichts entgegen zu bringen hatte, wurde bis zum nächsten Wahlzyklus Katharina Kranawetvogel und Max Köppl einstimmig gewählt.

Freudig konnte der Vorstand langjährigen Mitgliedern eine Ehrung überreichen.

25 Jahre:

Bauman Stefan, Dax Hans, Graitl Karin, Grois Christine, Hann Heidi, Jäckl Andreas, Ponn Bernhard, Schönleitner Stefanie

40 Jahre:

Aschauer Vroni, Moderegger Petra, Punz Cornelia, Schwab Christl, Senoner Heidi

50 Jahre:

Hochfilzer Gertraud

60 Jahre:

Köppl Anna, Lindner Georg, Stangassinger Lydia

Außerdem konnten auch wieder neue Mitglieder bei den Aktiven aufgenommen werden:

Köppl Franz Xaver, Krenn Theresia, Wagner Sarah, Sulzauer Christina, Wenger Manfred

Zu einem großen Tagesordnungspunkt kam Volkhard noch zum Schluss. Nach einigen Kritiken sowie Argumente dafür wurde die Beitragserhöhung mit 75 Stimmen dafür und 6 Stimmen dagegen beschlossen.

Mit dem Leitspruch "Frisch auf!" wurde die Versammlung beendet.

1. Schriftführer: Max Geiger



50 Jahre und noch mehr „Wiedereröffnung der Sparkasse in Marktschellenberg nach Umbau“

Die Sparkasse hat seit Beginn ihrer Existenz in Schellenberg einige Wechselbäder in der Zeitgeschichte erlebt, bevor sie einen festen Platz in der Marktgemeinde errungen hat. Bereits am 1. Juni 1923 wurde im damaligen Schellenberg am Marktplatz 3 (im Gebäude der ehem. Bäckerei Schifer) eine Zahlstelle der Bezirkssparkasse Berchtesgaden eröffnet, die allerdings bereits am 23. September 1924 wieder geschlossen wurde. 1930 wurde ein neuer Versuch gestartet und eine Sparkassenfiliale errichtet, die aber auch wenig Bestand hatte und am 31. Dezember 1932 wegen „Unrentierlichkeiten“ und der allgemeinen schlechten Wirtschaftslage geschlossen wurde.

Es sollten nun fast 40 Jahre vergehen, bis sich die damalige Kreissparkasse Berchtesgaden entschloss, dem Kunden außerhalb von Berchtesgaden die Geldgeschäfte zu erleichtern. So wurde in Schellenberg eine „fahrbare Zweigstelle“ mit einem speziell dafür ausgestatteten Bus angeboten, den der damalige Mitarbeiter Ludwig Meier betreute. Täglich von 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr konnte die Bevölkerung den Service in Anspruch nehmen, bevor der Bus seine Dienste dann in der Oberau anbot. Später übernahm Andreas Bleibinger als Nachfolger von Ludwig Meier die Leitung der fahrbaren Zweigstelle. Doch bald zeigte sich, dass diese dem steigenden Andrang nicht mehr gewachsen war und so entschloss sich der Sparkassenvorstand, es wieder einmal mit einer fest verbauten Filiale zu versuchen, was sich im Nachhinein als eine richtige Entscheidung erwies. Am 17. Mai 1971 wurde die Sparkasse am Marktplatz 6 (Haus Huber) eröffnet und erhielt mit Andreas Bleibinger einen sehr aktiven und erfolgreichen Geschäftsstellenleiter. Als dieser in den verdienten Ruhestand ging, übergab er die Leitung in die Hände von Josef Hallinger, der die Geschäfte erfolgreich weiterführte. Ihm folgten dann mehrfach wechselnde Geschäftsstellenleiterinnen bzw. –leiter. Seit dem 01. Januar 1976 ist diese Sparkasse eine Geschäftsstelle der „Sparkasse Berchtesgadener Land“, die durch die Verwaltungs- und Gebietsreform entstanden war.



Die Geschäftsstelle zeichnete sich in den folgenden Jahren dank der exzellenten Führung und der daraus resultierenden Kundenakzeptanz durch stetiges Wachstum aus, so dass der Bestand nie in Frage gestellt wurde.

2022 nutzte die Sparkasse BGL die Gelegenheit, das Platzangebot in der Geschäftsstelle durch freigewordene Räumlichkeiten zu vergrößern und zu verbessern, um so die täglichen Arbeitsabläufe optimaler zu gestalten, die Kunden schneller zu bedienen und auch um in Stoßzeiten dem Andrang gewachsen zu sein. Dabei wurde auch die Ausstattung

dem neuesten Stand der Technik angepasst.

Der Umbau im Herbst 2022 brachte nun die angestrebte Veränderung. Die dadurch notwendigen beengten Platzverhältnisse im Container der Sparkasse sind nach mehr als 2 Monaten Vergangenheit, denn noch vor Weihnachten konnte die Geschäftsstellenleiterin Anna Helminger mit ihren Mitarbeiterinnen in die umgebaute und erweiterte Sparkassen-Geschäftsstelle umziehen. Hell, freundlich und angenehm erscheinen die neuen Räume und empfangen die



Besucher in modernem ansehnlichen Outfit. Und so manchem Kunden entfährt beim Betreten ein „Wow“ oder „Toll“. Das ist mit eine Bestätigung, dass sich der Umbau gelohnt hat und bei den Kunden sehr positiv wahrgenommen wird.

Neben dem großen und übersichtlichen Empfang wurden die Beratungszimmer „Untersberg“ und „Barmstein“ eingerichtet. So können die Kunden bedient und beraten werden, ohne sich gegenseitig zu stören.

Die offizielle Wiedereröffnungsfeier fand nun am 12. Januar 2023 im Beisein des Vorstandes Christian



Maltan, des Marktbereichsleiters Andreas Kowarsch und Werner Obermayer und Rupert Jehn, die für die Organisation der Umbaumaßnahme zuständig waren, statt.

Zunächst begrüßte der Vorstand Christian Maltan die Gäste und ließ das Baugeschehen mit all seinen Hindernissen Revue passieren und zeigte sich erfreut, dass das Vorhaben noch vor Weihnachten abgeschlossen werden konnte. Ihm schloss sich der 1. Bürgermeister des Marktes Marktschellenberg Michael Ernst mit seinem Grußwort und den Glückwünschen an. Er gratulierte der Geschäftsstellenleiterin Anna

Helminger ganz herzlich und überreichte ihr ein Repro eines seltenen Gemäldes, das den Markt mit der Pfarrkirche St. Nikolaus noch mit einem „Zwiebelturm“ darstellt sowie mit der ehemaligen Saline Schellenberg, die 1805 ihren Betrieb einstellte und 1906 abgerissen wurde. Der „Zwiebelturm“ der Pfarrkirche wurde 1817 durch einen Sturm beschädigt und 1849 durch einen Blitzschlag zerstört. Danach bekam er das heutige Aussehen mit einem Spitzdach. Das Gemälde ist der einzige bildliche Nachweis, dass die Kirche tatsächlich einmal einen Zwiebelturm besaß und besitzt damit einen hohen historischen Wert.

Franziskanerpater Manfred Gruber dankte hocherfreut für die Einladung und erbat den göttlichen Segen für einen freundlichen und angenehmen Arbeitsplatz und allen Menschen, die da ein- und ausgehen sowie eine gedeihliche Dienstleistung, die alle Menschen zufrieden stellen soll.



Anmeldung
für das neue Kindergartenjahr
2023/24

Beginn des neuen Kitajahres ist immer der 1.Sept..

Liebe Eltern!

**Wir bieten eine Betreuung von Kindern von einem Jahr
bis zur vierten Klasse der Grundschule.**

Die Anmeldung findet am

27.02.23 und 28.02.23

von 6:30 Uhr bis 14:00 Uhr statt.

**Bitte vereinbaren Sie im Vorfeld einen Anmeldetermin unter
folgender Nummer: 08650/880**

Bitte legen Sie sich folgende Unterlagen zum Anmeldegespräch bereit:

Impfbuch (Masern, Tetanus) und U-Heft, Bankdaten, Telefon + Handynummern (privat + Arbeitgeber), Daten des Kinderarztes, Meldebestätigung, Ausweispapiere für Eltern und Kind

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team des Integrativen Hauses für Kinder St. Nikolaus, Marktschellenberg

Anschrift:

Integratives Haus für Kinder St. Nikolaus

Salzburger Str. 23, 83487 Marktschellenberg, 08650/880

St-Nikolaus.Marktschellenberg@kita.ebmuc.de

Ansprechpartner: Frau Petra Dufter, Einrichtungsleitung

Ziegen am Dach des Bergbauernhofes „Scheberer“ am Almberg

Kaum ist die Rettung des Ochsens „Emeran“ geglückt und er wieder gut in seinem Heimatstall in Freilassing zurückgekehrt ist, kletterten die Ziegen von Klaus Walter auf das Hausdach, um offensichtlich Ausschau zu halten, ob Emeran nicht doch bald zum Scheberer zurückkehrt. Bleibt ein Rätsel, wie sie es geschafft haben, auf das Dach zu kommen. Stand vielleicht eine Leiter in der Nähe?



KATHOLISCHER DEUTSCHER FRAUENBUND

Zweigverein Marktschellenberg

Teamsprecherin: Frau Barbara Heger

Ettenberger Straße 6, 83487 Marktschellenberg, Tel.: 08650 / 871

e-mail: he.paparazzi@t-online.de



Termine im Monat Februar 2023

Die Neuauflage der Zeitschrift „Engagiert“ liegt wieder zur Abholung für alle Personen (auch Nichtmitglieder) in der Pfarrkirche bereit.

Dienstag, den 28. Februar 2023

Gedächtnistraining für Jung und Alt mit Annelies Zucker. Beginn um ca. 19.00 Uhr nach der Abendmesse im Pfarrsaal im Pfarrhof Marktschellenberg.

Vorschau auf den Monat März 2023

Mittwoch, den 08. März 2023

Binden von „Schaberbandl'n“ im Pfarrhof Marktschellenberg, ab 16.00 Uhr im Pfarrhof Marktschellenberg.

Donnerstag, den 16. März 2023

Um 07.30 Uhr Morgenlob in der Pfarrhofkapelle. Anschließend ist ein Frühstück im „Cafè Margit“ vorgesehen.

Bitte um Palmkätzlerl-Spenden

Wie im Vorjahr bittet der Frauenbund auch wieder um Spenden von Palmkätzchen und sagen schon jetzt „Vergelt's Gott“ dafür.

Der Verein für Höhlenkunde Schellenberg e. V. schließt sich dieser Stellungnahme vollumfänglich an!

LANDESVERBAND FÜR HÖHLEN - UND KARSTFORSCHUNG BAYERN E.V.



Roland Konopac
2. Vorsitzender
LHK Bayern e.V.
Hallstattfeld 33
85579 Neubiberg

Mobil: +49 172 24 222 42
email: roland.konopac@LHK-bayern.de

STELLUNGNAHME FILM RIESENDING

Neubiberg, 11. Januar 2023

Stellungnahme des LHK Bayern zum Film „Riesending – Jede Stunde zählt“

Am 28. Dezember 2022 wurde in der ARD ein zweiteiliges Fernsehfilm-Drama unter dem Titel „Riesending – Jede Stunde zählt“ ausgestrahlt. Der Film behandelt die Ereignisse um die Rettungsaktion in der Höhle „Riesending“ im Juni 2014, die schon damals für ein großes Presseecho sorgten und jetzt erneut Aufsehen erregen. Der LHK Bayern bedauert hierbei die polarisierende und zu undifferenzierte filmische Darstellung der Bergwacht Bayern.

Die Handlung folgt im Wesentlichen der Darstellung des Ablaufs der Rettung im Artikel „Rettung aus tiefster Not“, veröffentlicht im GEO Magazin 7/2019 (<https://www.geo.de/magazine/geo-magazin/22944-rtkl-drama-der-riesending-hoehle-rettung-aus-tiefster-not>). Auch wurden offensichtlich Aussagen damals beteiligter Personen in diversen Dialogen wiedergegeben, wodurch der Film den scheinbaren Charakter eines Dokumentarfilms über das reale Geschehen erhält.

Aus Sicht des LHK Bayern vermag der Film die hohe Komplexität der Rettung nicht wiederzugeben. Im Laufe der - in dieser Größe noch nie dagewesenen - Höhlenrettungsaktion, kam es zu einer großartigen Zusammenarbeit zwischen den beteiligten nationalen und internationalen Rettungsorganisationen. Ohne die maßgebliche organisatorische Leistung, der Beschaffungslogistik und dem Zusammenwirken der Bergwacht Bayern mit dem Freistaat Bayern wäre diese außergewöhnliche Rettungsleistung nicht denkbar gewesen.

Das grundsätzliche Selbstverständnis der Höhlenforschung ist: 'Wir retten einen der Unseren'. Diese Haltung durchdrang alle Beteiligten vor Ort. Das enthusiastische und optimistische Engagement jeder einzelnen an der Rettung beteiligten Person war im Juni 2014 im Übermaß spürbar. Der Film gibt diese Stimmung nicht wieder und wird daher den großen persönlichen Leistungen der Einsatzkräfte nicht gerecht.

Explizit dankt der LHK Bayern den für diese Rettung ehrenamtlich tätigen Personen, insbesondere denen der Bergwacht Bayern und allen Beteiligten der Rettungsorganisationen aus Italien, der Schweiz, Österreich und Kroatien.

Der LHK Bayern steht in einem neuen konstruktiven Austausch mit der Bergwacht Bayern. Unsere gemeinsamen Ziele sind die Unterstützung von Menschen in Notlagen in Höhlen, die Bereitstellung von realisierbaren Konzepten auch für extreme Notfallszenarien und eine engere Zusammenarbeit der Höhlenrettung mit der Höhlenforschung.

Mit freundlichen Grüßen

Roland Konopac

Landesverband für Höhlen- und Karstforschung in Bayern e.V. www.LHK-bayern.de

Anschrift: LHK Bayern e.V., Dieter Gebelein, 1. Vorsitzender, Erlanger Str 5, D-91080 Uttenreuth
Kontoverbindung: Sparkasse Nürnberg - IBAN: DE41760501010380432617; BIC: SSKNDE77XXX. Vom Finanzamt Erlangen als gemeinnützig tätig anerkannt; Steuernummer 241/109/71385, gem. Bescheid vom 17.08.2022.
Eingetragen beim Vereinsregister des Amtsgerichts München unter der Nummer: VR 14652

Nachrichten aus dem Rathaus**Monatstermine:****Abholung gelber Sack: Mittwoch, 1. Februar/1. März 2023****Leerung blaue Tonne: Mittwoch, 22. Februar 2023****Restmüll: Montag, 6./20. Februar 2023****Biomülltonne: Freitag, 10./24. Februar 2023**

**Vorbereitende Untersuchung, integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept;
Marktgemeinderat billigt Entwurf des Sanierungsgebiets für den Ortskern um Umgriff
„Passturm“**

In seiner letzten Sitzung am 20.12.22 billigte der Marktgemeinderat die Entwürfe über die Festlegung des Sanierungsgebiets für den Ortskern und den Umgriff „Passturm“. Die sog. vorbereitende Untersuchung und das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept zeigen auf, welche Maßnahmen in den nächsten Jahren am Plan stehen.

Man gibt sich damit einen Rahmen, um die Zahl und den Umfang von Einzelprojekten abzustecken.

Die Lokalpresse hatte ja darüber bereits berichtet.

Alle Bürgerinnen und Bürger haben seither Gelegenheit, sich über diesen Rahmen an Vorhaben zu informieren sowie Vorschläge und Ideen einzubringen.

Die Frist für die Beteiligung läuft **am 17. Februar 2023** ab.

Sie finden die Unterlagen auf der Homepage www.gemeinde.marktschellenberg.de

Selbstverständlich können sie auch in der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

Ihre Gemeindeverwaltung



Der „Marktschellenberger Bote“
ist auch online unter:

www.marktschellenberger-bote.de



Markt Marktschellenberg

Bekanntmachung

Vergabe von 4 Baugrundstücken an der Alten Berchtesgadener Straße

Der Markt Marktschellenberg bietet im Rahmen seines Einheimischenmodells 4 Baugrundstücke an der Alten Berchtesgadener Straße an. Bewerbungen sind bis

15. Februar 2023

an die Gemeindeverwaltung zu richten. Näheres erfahren Sie auf unserer Homepage oder in der Gemeindeverwaltung.

Der Markt Marktschellenberg bietet Dir zum 01.09.2023 die Möglichkeit zur



Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

in der Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung (VFA-K).

Wir ermöglichen Dir beim Markt Marktschellenberg mit einer hochwertigen, qualitativen und abwechslungsreichen Ausbildung, vor allem aber auch einer sicheren Arbeitsplatzperspektive die perfekten Bedingungen für den Start ins Berufsleben. In der dreijährigen Ausbildungszeit lernst Du alle Aufgabengebiete der Marktgemeinde und die dazugehörigen Bereiche der Verwaltung kennen. Die praktische Ausbildung erfolgt in den verschiedenen Abteilungen und Sachgebieten der Gemeindeverwaltung. Die schulische Ausbildung erfolgt durch die Bayerische Verwaltungsschule und die staatliche Berufsschule II in Traunstein.

Unser Angebot:

- Ein interessanter und abwechslungsreicher Ausbildungsplatz in einer modernen Verwaltung, der dir fundierte praktische und theoretische Kenntnisse vermittelt
- persönliche Betreuung durch einen geeigneten Ausbilder oder Ausbilderin
- Chance auf Übernahme nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss in ein reguläres unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Eine Ausbildungsvergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) – Besonderer Teil BBiG in Höhe von (Stand Nov. 2022)
circa 1.068 Euro im ersten Ausbildungsjahr
circa 1.118 Euro im zweiten Ausbildungsjahr
circa 1.164 Euro im dritten Ausbildungsjahr
- 30 Tage Urlaub pro Kalenderjahr
- Zuschuss zu den Fahrtkosten (bis zu einem bestimmten Höchstbetrag)
- Übernahme der Kosten für notwendige Ausbildungsmittel
- Gute Aufstiegs- und Weiterqualifizierungsmöglichkeiten

Dein Profil:

- Ein guter, mittlerer Bildungsabschluss
- Lern- bzw. Leistungsbereitschaft, insbesondere in den umfangreichen Rechtsbereichen der öffentlichen Verwaltung
- Freude an der Mitarbeit in einer bürgerfreundlichen Verwaltung unter Beachtung der gültigen Rechtsvorschriften
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnisse im Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen
- Bereitschaft neue EDV-Verfahren zu erlernen und anzuwenden

Wir brauchen Dich! Schicke uns bitte Deine Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis spätestens **17. Februar 2023** online an: markt@marktschellenberg.de

Bei Fragen wende Dich bitte an unseren Herrn Dopke (Tel. 08650/9888-15).



Presseinformation

Öfen und Kamine zum Heizen nutzen?

Viele Verbraucherinnen und Verbraucher suchen angesichts hoher Preise für Gas, Öl und Strom nach alternativen Heizsystemen. In manchen Haushalten fällt die Entscheidung deshalb auf Holz-/Kaminöfen, denn damit kann zumindest ein Raum beheizt werden. Die regelmäßige Nutzung von Holzöfen sorgt jedoch für erhebliche Feinstaubemissionen. Die Energieberatung der Energieagentur Südostbayern und der Verbraucherzentrale geben Hinweise, wie man diese Umweltbelastungen reduzieren kann.

Frische Holzscheite müssen an gut belüfteten Orten mindestens ein Jahr - besser zwei - trocknen. In den Ofen gehört ausschließlich gut getrocknetes Stückholz. Zeitungen hingegen gehören ins Altpapier. Alte Fensterrahmen und Spanplatten müssen auf Deponien entsorgt werden, keinesfalls jedoch im Ofen oder Kamin. Wer einen Ofen nutzen möchte, sollte sich ausführlich über das richtige Anfeuern und Betreiben informieren.

Prüfung durch Kaminkehrer wichtig

Jede Feuerstätte muss von einem Kaminkehrer abgenommen werden, was bei einigen zehntausend Öfen bislang nicht geschehen ist. Wegen des erhöhten Risikos für Brände und Rauchgasvergiftungen sollten diese Prüfungen dringend nachgeholt werden. Wer hingegen einen neuen Ofen kaufen will, sollte ein Modell wählen, das die Kriterien des Umweltlabels „Blauer Engel“ erfüllt. Diese Öfen haben unter anderem einen Feinstaubfilter und eine automatische Luftsteuerung.

Steigende Kosten auch beim Scheitholz

Auch der Scheitholzmarkt ist den starken Schwankungen der Energiemärkte als Folge des Krieges in der Ukraine unterworfen. Viele Brennstoffhändler sind aufgrund der stark gestiegenen Nachfrage nicht mehr in der Lage Brennstoff nach Bedarf bereit zu stellen. Daher wurden im vergangenen Jahr Preissteigerungen von 22 bis 31 % beim ofenfertigen Scheitholz verzeichnet - diese liegen jedoch unter denen der anderen Energieträger wie beispielsweise Gas oder auch Pellets.

Bei allen Fragen rund um die Themen Heizen mit Holz und Energieeffizienz hilft die Energieberatung der Energieagentur Südostbayern GmbH und der Verbraucherzentrale Bayern gerne weiter. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Die Beratung ist für die Bürgerinnen und Bürger der Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein kostenfrei. **Info und Anmeldung (erforderlich) unter Telefon 0861 58-70 39 oder per Email unter info@energieagentur-suedost.bayern.** Weitere Informationen unter www.energieagentur-suedost.bayern oder www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Die nächsten Termine im Landkreis Berchtesgadener Land (nur nach Terminvereinbarung):

Laufen	Rathaus, Rathausplatz 1, Zimmer 307	Do	26. Jan 2023
Bad Reichenhall	Landratsamt BGL, Salzburger Str. 64, Zi. 236	Do	02. Feb 2023
Freilassing	Rathaus, Münchener Straße 15, Zimmer 118	Mi	08. Feb 2023
Berchtesgaden	Rathaus, Rathausplatz 1, Zimmer 19	Mi	15. Feb 2023
Bad Reichenhall	Landratsamt BGL, Salzburger Str. 64, Zi. 236	Do	16. Feb 2023
Laufen	Rathaus, Rathausplatz 1, Zimmer 307	Do	23. Feb 2023

Regelmäßig werden zusätzliche telefonische Beratungstermine angeboten.

Ihr Ansprechpartner:
Bettina Mühlbauer

Telefon 0861 58-70 38
Fax 0861 58-9-70 38

bettina.muehlbauer@energieagentur-suedost.bayern

Verbraucherzentrale Bayern,
Stephanie Spaett,
Mozartstraße 9, 80336 München
Tel. 089 552 794 177,
E-Mail: energie@vzbayern.de

Beratungsangebot am Pflegestützpunkt BGL

Pflegebedürftigkeit tritt oft unvermittelt ein und konfrontiert die Betroffenen und Angehörigen mit vielen Herausforderungen. Der Pflegestützpunkt Berchtesgadener Land steht den Menschen in dieser Situation beratend zur Seite. Um den vielen Beratungsanfragen der BürgerInnen gerecht werden zu können, verstärkt seit Beginn des neuen Jahres eine weitere Mitarbeiterin das Team des Pflegestützpunkts. Die Beratungen umfassen alle Themen rund um die Pflege. Betroffene und pflegende Angehörige können sich individuell, vertraulich und kompetent zu den unterschiedlichen Sozialleistungen und zu den in Frage kommenden Hilfsangeboten beraten lassen.

Beim Älterwerden, insbesondere beim Eintritt eines Pflegefalls, ergeben sich häufig viele und umfangreiche Fragestellungen. Bei einer Überforderung der älteren Menschen mit der täglichen Lebensführung benötigen diese Hilfe und Unterstützung. Der Pflegestützpunkt berät zu den ambulanten, stationären und teilstationären Hilfsangeboten, die im Landkreis zur Verfügung stehen. Darüber hinaus besprechen die Pflegeberaterinnen gemeinsam mit den Ratsuchenden, welche Leistungen von den Krankenkassen, Pflegekassen und den Sozialhilfeträgern möglich sind, wie z. B. Beantragung eines Pflegegrades oder Unterstützungsmöglichkeiten, wenn ein Angehöriger als Pflegeperson überlastet ist. Dabei handelt es sich oft um eine komplexe Klärung der Bedarfssituation.

Die Beratungsleistungen des Pflegestützpunktes stehen allen Betroffenen und ihren Angehörigen zur Verfügung. Mit dem Pflegestützpunkt wurde seitens des Landkreises gemeinsam mit dem Bezirk Oberbayern und den Pflegekassen ein Angebot für die Bürgerinnen und Bürger geschaffen, das unabhängige und umfassende Beratung bietet.

Der Pflegestützpunkt ist von Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr und am Donnerstag zusätzlich von 14:00 bis 16:00 Uhr besetzt. Telefonisch (Telefon 0049 8651 773-885) oder per E-Mail (pflegestuetzpunkt-bgl@lra-bgl.de) können Termine für ein Beratungsgespräch vereinbart werden.

Das Team des Pflegestützpunkts (v.l.): Barbara Müller (Arbeitsbereichsleitung), Caroline Puhmann (Projektleitung Pflegestützpunkt) sowie Martina Motz (Pflegeberaterin) und Katrin Willemsen (Pflegeberaterin).



MERKBLATT „BIOTONNE IM WINTER“

Das Landratsamt Berchtesgadener Land informiert zum Thema

„Biotonne im Winter“:

Bei Temperaturen unter 0 Grad besteht die Gefahr, dass Bioabfälle in den Tonnen festfrieren können. Dies kann bei der Entleerung zu Schwierigkeiten führen. Das Landratsamt bittet um Verständnis, dass in manchen Fällen mit Beginn der Frostperiode Biotonnen nur teilweise geleert werden können.

Tipps zur Nutzung im Winter

- ◆ Feuchte Bioabfälle antrocknen lassen oder in Zeitungspapier einwickeln bzw. Papiertüten verwenden (Feuchtigkeit wird aufgesaugt).
- ◆ Falls ein Balkon oder Garten vorhanden ist, kann der Bioabfall in der Winterszeit dort in einem kleineren Behälter gesammelt werden (Vorsortierer). Abgekühlter oder gefrorener Bioabfall friert dann in der Tonne weniger fest.
- ◆ Tonnenboden mit zerknülltem Zeitungspapier oder mit zerkleinerten, dünnen Zweigen auslegen, hier aber bitte mit Augenmaß vorgehen, da die Biotonne nicht zur Altpapierentsorgung vorgesehen ist.
- ◆ Gartenabfälle, z. B. kleine Äste, eignen sich gut als Strukturmaterial für Zwischenschichten, diese sorgen für kleine Luftpolster und vermindern so das Festfrieren.
- ◆ Falls der Inhalt angefroren sein sollte, können die Bioabfälle vor der Entleerung, mit einem Spaten oder einem längeren Stock/Stab, durch seitliches Herunterfahren an den Innenwänden der Tonne gelöst werden. Hier sehr vorsichtig vorgehen, da Kunststoff bei starkem Frost bei Belastungen brechen kann.
- ◆ Ein frostgeschützter Standplatz ist vorteilhaft (z. B. nahe an einer Hauswand oder unter einem Dachvorsprung). Von dauerhaften Standorten in geschlossenen Räumen wird abgeraten, da durch mangelnden Luftwechsel Pilzsporen entstehen können. Falls kein frostgeschützter Standplatz vorhanden ist, hilft ein Standortwechsel am Tag vor der Entleerung (z. B. Hausgang oder Garage).





Das sind wir!

Wir denken voraus, packen mit an, engagieren uns für das Gemeinwohl, geben Ihnen ein Zuhause, schauen aufeinander und sind ein starker Partner für eine starke Region.

Weil`s um mehr als Geld geht!

QR-Code zum
2-minütigen
neuen Film:



Sparkasse
Berchtesgadener Land

Impressum:

Herausgeber: Erwin Hurter, Marktplatz 5, 83487 Marktschellenberg, Tel. 08650 984 395

Redaktion: Franz Heger, Norbert Schmidt, Helfried Unterberger, Erwin Hurter

Onlineübermittlung von Zeitungsartikeln: Jeden Artikel bitte an:

info@corakorn.de oder he.paparazzi@t-online.de

Druck: C. Pelz Verlag GmbH, Marie-Curie-Straße 4, 79211 Denzlingen, www.pelzverlag.de

Anzeigenpreise: 1 Seite 60.-€, ½ Seite 40.-€, ¼ Seite 30.-€, Preise zzgl. MwSt.

Sponsorenkästchen pro Monat 6,95-€ zzgl. MwSt.

Verantwortlich für den Inhalt der Texte und Bilder ist jeder einzelne Verfasser. Alle Datenangaben ohne Gewähr!

Bankverbindung: Sparkasse Berchtesgadener Land, BLZ 710 500 00, Konto Nr. 114033

Über einen Unterstützungsbeitrag durch unsere Leser würden wir uns freuen.

Redaktionsschluss: 20. Februar 2023, Erscheinungstermin: 2. März 2023

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>Gasthof „Franz von Assisi“</p> <p>Ahornstrasse 21 A-5081 Neu Anif</p> <p>Telefon: 0043-6246-74067 Handy 0043/650-7931910</p> <p>E-Mail: dmarkt@freenet.de www.assisi-anif.at</p> 	<p>LEBENSRAUMGESPUER</p> <p>MARINA PERROTTA AHORNSTRASSE 13 5081 ANIF</p> <p>+ 43 680 302 98 64</p> <p>INFO@LEBENSRAUMGESPUER.AT WWW.LEBENSRAUMGESPUER.AT</p> 	<p>Sandra Perrotta, MAS MBA Inhaberin, Beratung, Planung</p> <p>olina[®] KÜCHEN</p> <p>olina Küchen, Perrotta und Thurnhofer OG A-5020 Salzburg, Maxglaner Hauptstrasse 50A Tel. 0662/824312, Mobil 0664/2371333 sandra.perrotta@olina.com, www.olina.com</p>
--	---	---

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

<h1>Omnibus Färbinger</h1> <p>Ihr Partner für Ausflugsfahrten und Reisen, Schüler- und Klassenfahrten, Städte- und Rundreisen, sowie Betriebsausflüge und Vereinsfahrten jeglicher Art mit modernen Reiseomnibussen und 50 Jahren Reiseerfahrung.</p> <p>Wir beraten Sie gerne! 83471 Berchtesgaden-Oberau Roßfeldstraße 26 Tel.: 08652 / 2801 Fax 08652 / 66259 www.faerbingerbus.de mail: reisen@faerbingerbus.de</p>  <p><i>Bequem reisen. Bus reisen!</i></p>	 <p>LAMPLLEHEN Hotel & Restaurant Kedererweg 8 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 844</p>	
<p>Berchtesgadner Kasstandl</p>  <p>Hildegard Reiß Köpplschneidweg 1 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/1225</p>	 <p>Sepp Gschößmann Malermeister 0151 7588 945 29 83487 Marktschellenberg www.maler-gschoesmann.de</p> <p>Maler & Lackierarbeiten • Putz & Trockenbau • Hebebühne Holz & Dachanstrich • Gerüstverleih • Farbenverkauf</p>	<p>Sportschützen- gesellschaft Oberstein Marktschellenberg</p> 
<p>WAGNER Ingenieurbau – Vermessung Statik - Bauen im Bestand Tragwerke i.d. Denkmalpflege</p> <p>Dipl.-Ing.(FH) Martin Wagner Ettenberger Str. 12, 83487 Marktschellenberg, Tel. 1322</p>		
<p>Autohaus Köppl GmbH & Co. KG</p>  <p>Tel.: 08652/2615 - www.autohaus-koeppl.com</p>	<p>HAUS DER BERGE</p> <p>NATIONALPARKZENTRUM BERCHTESGADEN</p>	
 <p>HELIS WEBDESIGN HELFRIED UNTERBERGER SALZBURGER STR. 38 83487 MARKTSCELLENBERG TEL.: 08650 329 006 FAX: 08650 329 129 MOBIL: 0151 106 47 304 www.helis-webdesign.de • Email: info@helis-webdesign.de</p>	 <p>Autohaus Höfler Gartenau 10 – 83471 Berchtesgaden</p>	<p>Cafe & Konditorei Margit Hillebrand Salzburgerstr. 1 83487 Marktschellenberg Tel.: 08650 9849907</p> 
<p>Immer wissen, was los ist:</p> <p>Bayern SPD www.spd-marktschellenberg.de</p>	<p>HOCHWIMMER HORCICKA ROTHER RECHTSANWÄLTE</p> <p>Neutorstraße 21, 5020 Salzburg Österreich Tel: 0043/662/25 40 59 Fax: 0043/662/25 40 59-9 E-Mail: kanzlei@rechtsweg.at www.anwalt-oesterreich.de</p>	

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>SCHERTLER GmbH & Co. KG GEBÄUDETECHNIK</p> <p>- Klima - Sanitär - Heizung - Spenglerei - Brandschutz</p> <p>Inhaber Thomas Schertler</p> <p>83487 Marktschellenberg, Alte Berchtesgadener Str. 22 Telefon: (0 8650) 98 42 00 www.schertler.co ~ Email: office@schertler.co</p>	 <p>Weihnachtsschützenverein Götschen-Schellenberg e.V. Gegründet 1929</p>	<p>Eine Welt Laden Berchtesgaden Fischerbichl 1 Eingang Kurgarten Tel. 08652/1275 www.einewelt-bgd.de</p> 
<p>berg_kulturbüro www.bergkulturbuero.org</p>	 <p>Steinmetzmeister Christian Wolf Im Stangenwald 16 83471 Berchtesgaden Tel.: 08652 / 3367</p>	
 <p>Ursula Riedl Treffpunkt gesundes Lebens</p>  <p>Marktplatz 5 08650/225 83487 Marktschellenberg</p>	<p>GESUNDHEITSPRAXIS WIENECKE</p>  <p>Rüdiger Wienecke staatl. gepr. Masseur, Gesundheitstrainer und Meditationsleiter, Stress- u. Burnout- Coach Gesundheitspraxis Wienecke im Solekurbad Tel.: +49 (0) 8652 / 97 80 460 Fax: +49 (0) 8650 / 98 46 34 www.wienecke-gesundheit.com Email: info@wienecke-gesundheit.com 83471 Berchtesgaden, Am Franziskanerplatz 6</p> 	
<p>BAUTENSCHUTZ Wlodzimierz Owczarek Marktplatz 12 83487 Marktschellenberg Tel.: 08650 / 984550 Mobile: 0170/4395549 Email: wlodek_owczarek@yahoo.de Bauwerksabdichtung: Kellersanierung Putzsanierung, Schimmel- bekämpfung Estrichsanierung: Abdichtung von Badezimmern und Nasszellen, Injektionstechnik</p>	 <p>Gasthof Schorn Familie Ziegler St. Leonhard Str. 1 5083 St. Leonhard bei Salzburg Tel.: 0043 6246 72334 info@gasthofschorn.at www.gasthofschorn.at ideal für Familien und Firmenfeiern</p>	
 <p>Tanja's Bäckerladen</p> <p>Inh. Tanja Mißfeldt Marktplatz 3 - 83487 Marktschellenberg Tel: 0170/8840556</p>	 <p>WALCH ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG</p> <p><i>Elektro-Installation, Renovierungen, Umbauarbeiten, Antennen-Setanlagen, Daten-technik, Elektro Groß- und Kleingebäude, Ladenverleumdung</i></p> <p>Gartenau 9 • 83471 Berchtesgaden • Tel. 08652/1442 • Fax 08652/63955 www.walch-elektrotechnik.de • info@walch-elektrotechnik.de</p>	
 <p>Malerbetrieb Ludwig Angerer Tiefenbachstraße 73 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/618 Ausführung von Malerarbeiten Trockenausbau und Wärmeschutz</p>	 <p>Max Köppl Tracht • Mode • Schneiderei</p> <p>Weihnachtsschützenplatz 5 83471 Berchtesgaden Tel. 08652 / 976761</p>	 <p>HEBAMME Elisabeth Krenn Kneipp-Gesundheitstrainerin</p> <p>Götschenweg 4 83487 Marktschellenberg Telefon 08650/984886 Mobil 0172/635 5299 hebamme-lisikrenn@t-online.de</p> <p><i>Betreuung rund um Schwangerschaft und Wochenbett</i></p>
<p>Tankstelle * Waschhalle * Getränkemarkt Tankautomat 24 h Auto - Wäschen + Besondere Weine</p> <p>bietet Ihnen Conrad Fischer KG, 83487 Marktschellenberg, Hauptstrasse 2, Tel. 08650 / 290</p>		

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>Die Kugelmühle Am Eingang zur Almbachklamm 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 461 www.gasthaus-kugelmuehle.de</p>	 <p>SPORT ESTERLE Weihnachtsschützenplatz 2^{1/3} 83471 Berchtesgaden Tel.: +49 86 52 / 17 17</p>	 <p>Ski-Club Schellenberg e.V.</p>
<p>Katholischer Frauenbund Zweigverein Marktschellenberg</p> 	<p>NOWAK IMMOBILIEN AG ☎ 08652 / 64000 Internet: www.nowak-ag.de</p>	 <p>Trachtenverein D'Schellenberger</p>
<p>Sanitär- Heizungs- u. Solaranlagen Spenglerei- Blitzschutz</p> <p>Schwaiger GmbH 83471 Berchtesgaden Gartenau 27 Tel.: 0 86 52/ 97 98 99-0</p>	 <p>+43 6245 - 71 365 Schiemerstrasse 2 A-5400 Hallein info@cafeamsleg.at www.cafeamsleg.at</p> <p>Öffnungszeiten 08:00h - 18:30h DIENSTAG RUHETAG</p>	<p>WANIE & KLOOZ RECHTSANWALTSKANZLEI</p> <p>Maximilianstr. 8 – 83471 Berchtesgaden Telefon: 0049 (0) 8652 / 97658-0 Telefax: 0049 (0) 8652 / 97658-28 info@wanie-klooz.de www.wanie-klooz.de</p>
<p>EISHÖHLE Verein für Höhlenkunde e.V.</p> <p>www.eishoehle.net Toni Lenz Hütte am Untersberg www.toni-lenz-huette.de</p>	<p>Meisterbetrieb Heide Kranawetvogl</p> <p>BLUMENBINDEREI KUGLER Gartenau 27 • Berchtesgaden • ☎ 08652/9771370</p>	<p>Tourismusverein Marktschellenberg</p>  <p>Web: www.marktschellenberg.info Email: tourist@marktschellenberg.info</p>
 <p>Musikkapelle 1885 Marktschellenberg</p>	<p>INTERSPORT krenn</p> <p>Reichenhaller Str. 18 – 20 83483 Bischofswiesen Postgasse 1 83329 Waging am See</p>	<p>Sport- gemeinschaft SG Scheffau Schellenberg e.V.</p> 
<p>STANG ASSINGER BAU</p> <p>Bauunternehmen Zimmerei - Holzbau 83487 Marktschellenberg Tel. 0151/705 42 947</p>	<p>Nikolaus Rußegger Garten- und Landschaftspflege Kugelmühlweg 14 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 862 Fax 08650 / 985975 garten-landschaft@arcor.de</p> 	
<p>Klaus Walter</p> <p>Holzrückung – Forstbetrieb Tel.: 0049 / (0) 170 – 435 16 72 Neuhäuslweg 2 ½ 83487 Marktschellenberg</p>	 <p>Nationalpark Berchtesgaden</p>	 <p>Obst- und Gartenbauverein Marktschellenberg Gegründet 15.10.1905</p>

WEIHNACHTSSCHÜTZENVEREIN OBERSTEIN - SCHEFFAU E.V.

Die geilste Zeit des Jahres



Schützenfasching

für Alt und Jung

beim

Zill Wirt

am

17.02.2023

Zutritt ab 18 Jahre
um 19⁰⁰ Uhr